

**B-E-W**

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft

Kursnummer

IM100

Zuvor
DW100



Workshop: Umweltalarm-Richtlinie

Fachgespräch für Umweltschutzbehörden

Fachgespräch für Umweltschutzbehörden



10.11.2026 - 11.11.2026 | BEW-Essen

Start: 10:00 am ersten Tag
Ende: 16:00 am letzten Tag



Claudia Booms
0201 8406-835, claudia.booms@bew.de



Teilnahmepreise in €

Präsenz

Regulär* 650,-

Verbandsmitglieder* 625,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAU, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr

Bezirksregierungen und LANUK NRW 475,-

Kommunale Umweltverwaltung NRW 190,-

Sonstige Behörden in/außerhalb NRW* 610,-

Preis für Behörden der unmittelbaren Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltung. Gilt nicht für kommunale Gesellschaften, Eigenbetriebe und andere rechtlich selbstständige Organisationen, auch wenn sich diese ganz oder teilweise in öffentlicher Trägerschaft befinden.

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen



bew.de/im100

Weitere Infos
und Anmeldung



Beschreibung

Die Umweltalarmrichtlinie trifft fachliche Regelungen zur Entgegennahme und Weiterleitung von Meldungen über Schadens- oder Gefahrenfälle im Bereich des Umweltschutzes sowie zur Einsatzbereitschaft von Umweltschutzbehörden i. S. d. § 1 der Zuständigkeitsverordnung Umweltschutz (ZustVU) in Schadens- oder Gefahrenfällen.

Die Veranstaltung ist als Fachgespräch konzipiert und dient der Umsetzung der Umweltalarm-Richtlinie, deren Inhalte und Ziele als bekannt vorausgesetzt werden.

Ihr Nutzen

Experten erläutern die Umsetzung im Bereich Immissionsschutz sowie bei Gewässer- und Bodenverunreinigungen sowie die Herangehensweise verschiedener Stellen im Schadens- und Gefahrenfall. In einem Planspiel werden Sie in Gruppenarbeiten anhand von ausgewählten Praxisbeispielen selbständig Lösungen erarbeiten. Sie erhalten ausreichend Gelegenheit, Ihre eigenen Erfahrungen mit Schadens- und Gefahrenfällen einzubringen und Fragen zu diskutieren.

Zielgruppe

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

Themen/Programm



1. Tag

10:00 bis 11:15

Begrüßung und Einführung

**Die Umweltalarm-Richtlinie aus Sicht des Ministeriums für Umwelt, Natur und Verkehr des Landes NRW:
Kommunikation & Information – behördenintern und nach außen**

Veranstaltungsleitung: Jörg Eltfeld

11:15 bis 12:00

**Die Umweltalarm-Richtlinie aus Sicht des Ministeriums des Innern des Landes NRW:
Feuer und Katastrophenschutz**

Norbert Clemens

12:00 bis 13:00

Mittagspause

13:00 bis 13:45

Abfälle aus der Drogenproduktion – Über das Erkennen und richtige Handeln an den Fundorten

Dr. Johannes Zagermann

13:45 bis 14:30

Wasser und Boden: Möglichkeiten des LANUK

Jörg Eltfeld

14:30 bis 14:45

Kaffepause

14:45 bis 15:30

Analytische Taskforce der Feuerwehren in NRW – Möglichkeiten und Grenzen

Dr. Volker Ruster

15:30 bis 16:15

Nachrichtensbereitschaftszentrale des LANUK und Sondereinsatz

Stephan Gebhard

2. Tag

09:00 bis 09:45

Rechtsgrundlagen für den Vollzug

Achim Halmschlag

09:45 bis 10:45

Fallbeispiele und Schwachstellen bei der Umstellung der Umweltalarm-Richtlinie

Christian Sustrath

10:45 bis 11:00

Kaffeepause

11:00 bis 11:45

Zusammenarbeit in der Praxis am Beispiel der Schrottinsel im Duisburger Hafen

Dr. Johannes Schmid

11:45 bis 12:45

Fallbeispiele-Lösungsmöglichkeiten und Erfahrungsaustausch

Philipp Büngeler, Christian Sustrath

12:45 bis 13:45

Mittagspause

13:45 bis 15:30

Fallbeispiele-Lösungsmöglichkeiten und Erfahrungsaustausch

Philipp Büngeler, Christian Sustrath

15:30 bis 16:00

Abschlussdiskussion und Ausblick

Änderungen vorbehalten

Dozenten/Dozentinnen

- **Philipp Büngeler**, Abt. Umwelt, Kreis Soest, Soest
- **Norbert Clemens**, Referat 303 „Feuerwehren, Einsatz im täglichen Dienst, Planung im Brandschutz und der Hilfeleistung“, Ministerium des Innern des Landes NRW, Düsseldorf
- **Jörg Eltfeld**, Fachgebiet 62.3 „Auftragsmanagement Abwasser, Oberflächenwasser und Alarmbereitschaft Wasser“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), Duisburg
- **Stephan Gebhard**, Dezernent, Fachbereich 44 „Emissionen, Nachrichtenbereitschaftszentrale, Sondereinsatz“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), Essen
- **Achim Halmschlag**, Rechtsdezernent, Bezirksregierung Köln, Köln
- **Dr. Volker Ruster**, ehemals Amt für Feuerschutz, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz, Berufsfeuerwehr der Stadt Köln, Köln
- **Dr. Johannes Schmid**, Untere Umweltbehörde, Stadt Duisburg, Duisburg
- **Christian Sustrath**, Dezernat 53 „Immissionsschutz - einschl. anlagenbezogener Umweltschutz“, Bezirksregierung Düsseldorf, Düsseldorf
- **Dr. Johannes Zagermann**, Dezernat 51, Landeskriminalamt NRW, Düsseldorf

Abschluss



Zertifikat

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: IM100

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/im100
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular